



Sekretariat
Michael Walangitang
Josefstrasse 182
CH – 8005 Zürich

sekretariat@sisa-swiss-indo.org
www.sisa-swiss-indo.ch

Zürich, Juni 2022

Wenn sich der Schatten langsam lichtet

Geschätzte GönnerInnen und SpenderInnen

Wir freuen uns, Sie wieder über die aktuellen Geschehnisse bei uns im Verein zu informieren.

Seit einiger Zeit erfreuen wir uns, dass die Covid-19 Massnahmen weitgehend reduziert und je nach Land, sogar bereits fast abgeschafft wurden und wir so zurück in unser «normales» Leben zurückkehren konnten, ohne grosse Einschränkungen und Hindernisse.

Leider wird die Welt derzeit durch den Konflikt in der Ukraine erneut zutiefst erschüttert. Die Ereignisse im Krisengebiet überschlagen sich und die ganze Welt hofft einen baldigen und vollständigen Abzug der russischen Truppen aus der Ukraine. Das unfassbare Ausmass des Konflikts und die unglaublich vielen betroffenen Zivilisten erschüttern jeden vor uns. Die Weltgemeinschaft hat schnell auf dieses schreckliche Ereignis reagiert und rückte näher zusammen. Die Menschen in der Ukraine spüren eine Welle von Solidarität. Dennoch, die Auswirkungen bei einem solchen Konflikt sind nicht nur der Verlust von Hab und Gut, sondern auch die vielen Familien, die zerrissen oder zerstört wurden. Wir sind in Gedanken bei allen Betroffenen und jeder leistet seinen hilfreichen Beitrag auf die eine oder andere Weise.

Lassen Sie die Stimmen der Familien und Kinder an anderen Orten der Welt nicht verstummen; die Stimmen von Familien und Kindern, welche derzeit ebenfalls von Armut und Schicksalsschlägen betroffen sind. Wir möchten den Menschen mit Ihrer Unterstützung weiterhin eine Stimme geben und mit unseren Projekten einen wesentlichen Beitrag leisten.

Bereits im letzten Jahr konnten wir Ihnen mehrfach berichten, wie stark unsere Schule in Bangalore von diesen Einschnitten betroffen war. In kleinen Schritten geht es in der Schule wieder zurück zur Normalität.

Viele der Schüler hatten durch das staatlich verordnete Home-Schooling oft keine Möglichkeit, am Unterricht teilzunehmen oder verfügten nicht über die notwendige Infrastruktur.

Nicht nur der Schulunterricht hat gefehlt, sondern oftmals auch die Klassenkameraden und der Kontakt zu Lehrern.

Neben der schulischen Bildung ist unsere Schule auch ein Ort, um Freundschaften zu schliessen und soziale Kompetenzen zu entwickeln.



Rückblickend waren die letzten zwei Jahre eine sehr lehrreiche, wie auch eine herausfordernde Zeit für Schüler, Lehrer und Schulleitung. Es wurden neue Wege beschritten, welche vorher nicht in Betracht gezogen worden sind. Es wurden Kräfte und Möglichkeiten geschaffen, für die es normalerweise eine längere Zeit bräuhete, um diese zu mobilisieren. Wir sind stolz auf das Team der Schule, welches die SISA Academy gut durch diese Zeiten manövriert hatte.



Im Januar dieses Jahrs wurde an der SISA Academy eine staatliche Impfaktion für 48 Schüler im Alter zwischen 15 und 18 Jahren angeboten. Damit wurde sichergestellt, dass diese Schüler einen Zugang zu Impfstoff erhalten und so gut wie möglich gegen einen schweren Verlauf geschützt werden können. Die zweite Impfung haben, im Rahmen dieser Aktion, alle 48 Schüler am 2. März 2022 erhalten. Die SISA Academy ist ein Ort, an welchem die Schüler mit grösstmöglichem Schutz ihre Lernziele erreichen sollen – dafür wird auch die Schulleitung weiterhin alle Massnahmen zur Sicherstellung dieses Schutzes ergreifen.

Ferner wurde auf dem Schulgelände ein längst überfälliger Abriss eines kleinen zweistöckigen Nebengebäudes vorgenommen. Bereits im September 2021 wurde beschlossen, dieses alte Gebäude aus Sicherheitsgründen abzureissen. Die Schulleitung hatte dazu im Dezember 2021 die entsprechenden Angebote sichten können und anschliessend den entsprechenden Auftrag vergeben. Im Februar 2022 konnte endlich mit dem Abriss begonnen werden.

Es wurde mit der Demontage von Fenstern und alten Rohleitungen begonnen und so hatte man sich vom Inneren des Gebäudes zum Äusseren vorgearbeitet. In mühsamer Arbeit wurde an dem Abriss des Gebäudes gearbeitet. Zuletzt wurde der grosse Bagger aufgeboden, um die Aussenmauern einzureissen – ein tolles Ereignis für all die neugierigen Schülerinnen und Schüler die den Abbruch aus der Ferne beobachten konnten. Der Abtransport war durch das Bauunternehmen schnell geschehen, und die Aufräumarbeiten sind zur Freude aller bereits abgeschlossen.



VORHER



NACHHER

Das **Dalit Human Right Projekt** konnte ebenfalls einige Meilensteine seit der behördlichen Lockerung der Covid-Schutzmassnahmen erreichen.



Mit Hilfe des DHRC (Dalit Human Right Center) konnte den Dalit in zwei Rechtsfällen geholfen werde. Bei den Rechtsfällen handelte es sich um Grundstücksbesetzungen der Dalit durch Mitbürger aus höheren Kasten.

Die Dalit haben nicht nur einen Rechtsbeistand durch Anwälte erhalten, wodurch ihnen Zugang zum Gericht ermöglicht wurde.

Um die Rechte der Dalit besser vertreten zu können wurden unter anderem bereits zwei Trainings organisiert, in denen ein erfahrener externer Anwalt über die Strafprozessordnung, Strafgesetze und Zivilgesetzordnung referierte. Die anwesenden jungen Anwälte waren sehr motiviert und schätzen es, dass sie zusätzliches Wissen für ihre Prüfungen und in einem Gerichtsverfahren umsetzen können.

Am 6. Dezember 2021 wurde von und für Dalit eine Kulturveranstaltung organisiert. 1'000 begeisterte Menschen wurden von Dalit Künstlerinnen und Künstlern unterhalten. Diese Auftritte brachten Menschen aus unterschiedlichen sozialen Schichten, Religionen, Ethnien und Lebensumständen friedlich zusammen und es entstand ein Gemeinschaftsgefühl.



Wir möchten Ihnen recht herzlich, für Ihr Vertrauen in uns bedanken und hoffen inständig auf Ihre fortgesetzte und notwendige Unterstützung.

Herzlichst Ihr SISA Team

gez.
Christina Inderbitzin
Vorstand

gez.
Michael Walangitang
Leiter Sekretariat



PATENSCHAFTSBEITRÄGE AUSBILDUNGS- UND FÖRDERPROJEKTE

Das neue Jahr schreitet voran und so entwickeln sich auch unsere Projekte dank Ihnen immer weiter. Damit dies so bleibt, würden wir uns über Ihren Beitrag für das Jahr 2022 von Herzen freuen.

Jahresbeitrag CHF 260.00 / Halbjahresbeitrag CHF 130.00 oder eine individuelle Unterstützung

Die Details für die Einzahlung entnehmen Sie bitte dem beigelegten Einzahlungsschein oder überweisen uns den Gönnerbeitrag auf das folgende Konto:

Bank: Zürcher Kantonalbank, 8010 Zürich
Zugunsten von: Sisa Shenoj and Inderbitzin Social Activities Association, 8706 Meilen
Konto-Nr.: 80-151-4
IBAN: CH36 0070 0110 0050 6346 0
Zahlungsrhythmus: Jährlich oder halbjährlich (bei mehreren Projektpatenschaften auch monatlich)

Spesen: Es können Auftragsspesen Ihrer Bank auf den Gönnerbetrag anfallen. Überweisungen per E-Banking oder ein Lastschriftenverfahren sind **spesenfrei** und jederzeit kündbar.

Steuerabzug: Ihre Gönnerbeiträge sind schweizweit steuerlich abzugsfähig. Eine entsprechende Gönnerbestätigung stellen wir anfangs des Folgejahres unaufgefordert zu. SISA ist gemäss Verzeichnis der steuerbefreiten Institutionen des Kantons Zürich steuerbefreit, sodass Ihr Gönnerbeitrag keinem Steuerabzug unterliegt.

Ab dem 1. Oktober 2022 gilt der neue QR Einzahlungsschein

Unsere ESR Einzahlungsscheine können Sie bis einschliesslich 30. September 2022 problemlos verwenden. Sobald wir unsere Vereinssoftware auf den QR Einzahlungsschein umgestellt haben, werden wir Ihnen die neuen QR Einzahlungsscheine frühzeitig per E-Mail und/oder per Post zukommen lassen. Beachten Sie bitte, dass ab dem 1. Oktober 2022 keine ESR Zahlungen mehr möglich sind und auch Daueraufträge Ihre Gültigkeit verlieren.

Spendenbescheinigung

Die Spendenbescheinigung für 2022 erhalten Sie wieder anfangs 2023.

Sollten Sie Rückfragen haben, steht Ihnen der Vorstand oder unser Sekretariat gerne zur Verfügung. Die Kontaktdaten des Vorstands finden Sie auf unserer Homepage www.sisa-swiss-indo.org

Kontaktaten Sekretariat:

Anschrift: Michael Walangitang
Sekretariat SISA
Josefstrasse 182
CH – 8005 Zürich

Telefon: +41 (0) 44 304 28 03
E-Mail: sekretariat@sisa-swiss-indo.org
Homepage: www.sisa-swiss-indo.ch